

ANFRAGE von Marcel Suter (SVP, Thalwil) und Paul Mayer (SVP, Marthalen)

betreffend Fragwürdiger Wahltermin 12. Februar 2023: Ist dem Regierungsrat die Wahlbeteiligung bei Regierungs- und Kantonsratswahlen wichtig?

Seit längerer Zeit beteiligen sich grundsätzlich bei Wahlen weniger Stimmberechtigte als bei Abstimmungen, bei nationalen und Gemeindewahlen mehr Leute als bei kantonalen Wahlen. Die letzten Zahlen dazu zeigen ein klares Bild. Die Stimmbeteiligung im Kanton Zürich bei den Nationalratswahlen 2019 war bei gut 44%. Im gleichen Jahr bei den Kantonsratswahlen gut 33%. Bei den Regierungsratswahlen war die Beteiligung sogar noch ein wenig tiefer mit rund 32%. Somit interessieren sich nur 1/3 der Stimmberechtigten für die Zusammensetzung der kantonalen Regierung und des kantonalen Parlamentes. Die vor kurzem erfolgte Entscheidung seitens Regierungsrat, die nächsten kantonalen Wahlen bereits am 12. Februar 2023 durchzuführen, wird durch den verkürzten «Pelzkappen»-Wahlkampf kaum dazu führen, dieses Desinteresse zu drehen. Dass am Wahlwochenende die Sportferien beginnen, ist ebenfalls suboptimal für die Mobilisierung.

Wir bitten den Regierungsrat daher in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Regierungsrat der Meinung, dass eine rund zweimonatige Verkürzung, Januar 2023 bis 12. Februar 2023, vom effektiv realistischen Wahlkampf, über die Weihnachtszeit kaum möglich, förderlich ist für den politischen Meinungs austausch? Und sich dies positiv für die Motivation der potentiell Wählenden im Kanton Zürich, auch wirklich wählen zu gehen, auswirkt? Wenn ja, aus welchen Gründen?
2. Ist der Regierungsrat nicht auch der Meinung, dass eine möglichst hohe Stimmbeteiligung, im Allgemeinen und insbesondere auch bei kantonalen Wahlen angestrebt werden sollte?
3. Wie begründet der Regierungsrat die Tatsache, dass er, obwohl dies nicht nötig gewesen wäre, den Kantonsrat fragte, welcher Termin bevorzugt wird, sich aber schlussendlich doch für den von der Mehrheit der Fraktionen im Kantonsrat nicht bevorzugten Termin im Februar 2023 entschieden hat?
4. Was unternimmt der Regierungsrat im Allgemeinen dafür, das Interesse an der kantonalen Politik beiden Wählern im Kanton Zürich zu erhöhen?

Marcel Suter
Paul Mayer